

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 9 (1923)
Heft: 36

Artikel: Werte Vereinsmitglieder
Autor: Maurer, W.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-537213>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Werte Vereinsmitglieder!

Mit vorstehendem Programm laden wir Sie alle, Geistliche, Lehrer, Lehrerinnen und Schulmänner, freundlichst ein zur ordentlichen Delegierten- und Generalsekretärsversammlung unseres Vereins. Wir versammeln uns dieses Jahr in der Ostschweiz, im lehrer- und schulfreundlichen Wil, der malerischen und an historischen Erinnerungen reichen Albstadt.

Wer von uns erinnert sich nicht mit Freude und Genugtuung der letzten Generalversammlung vom Jahre 1920 in Einsiedeln! Was dort den 300 und mehr Teilnehmern an edelsten Genüssen für Geist und Herz geboten wurde, das bleibt unvergessen. Das gleiche dürfen wir uns heute schon auch von Wil versprechen. Alle Voraussetzungen zu einer äußerst anregenden und fruchtbaren Tagung sind gegeben. Ein Blick aufs Programm genügt, um uns davon zu überzeugen. Neben den geschäftlichen, durch einen geordneten Vereinshaushalt bedingten Traktanden steht auf der Tagesordnung ein Zyklus von Vorträgen, deren Behandlung durch berufenste Männer uns für die Gegenwart vor allem geboten erscheint. Die Anwesenheit Sr. Gnaden des hochwürdigsten Bischofs Dr. Robert Bürkli, eines warmen Freundes unseres Vereins und der Lehrerschaft, wird der Tagung eine besondere Weihe verleihen.

Unseren Veranstaltungen unmittelbar vorausgehend, wird der Schweizerischathol. Volksverein, unter seinem neuen Präsidenten, Herrn Nationalrat Hans von Matt, seine Delegiertenversammlung abhalten. Mit Rücksicht auf die zur Behandlung kommenden Erziehungsfragen (vergl. das betr. Programm), empfehlen wir den Besuch dieser Versammlung unsern Vereinsmitgliedern angelegentlich.

Endlich machen wir noch darauf aufmerksam, daß der Schweizerischathol. Erziehungsverein seine Jahresversammlung ebenfalls nach Wil verlegt hat, um gemeinsam mit uns zu tagen.

Auf die im Programm verzeichneten Gehenswürdigkeiten und Genüsse, die uns kunstfeste und heimatliebende Kollegen im gastfreundlichen Wil bereit halten, sei hier noch besonders hingewiesen.

Berehrte Mitglieder des Katholischen Lehrervereins! Rüsten wir uns für die Tagungen in Wil! Freudigen Herzens wollen wir hinausziehen in die Ostmark unseres lieben Vaterlandes. Dort wird uns neue Belehrung und Stärkung für unsern Beruf zuteil. Dort werden wir uns im Kreise wahrer Freunde und Kollegen neuerdings erwärmen für unsere katholischen Vereinsideale. Darum heute schon herzlichen Willkomm und auf Wiedersehen in Wil!

Lucern, den 16. August 1923.

Im Namen des Leitenden Ausschusses:

W. Maurer, z. Z. Präsident.